

	<p>Objekt: Fragment (Inchriftenfries)</p> <p>Museum: Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 isl@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Objekte RuB, Baukeramik (Keramik)</p> <p>Inventarnummer: I. 9387</p>
--	---

Beschreibung

Kleines Fragment eines zweifarbigen Inchriftenfrieses mit plastisch hervorgehobener Inschrift über einem Rankenfries. Vgl. die als Hohlkehle gearbeitete Inschrift von einer Wand der Sırçalı Medrese im anatolischen Konya, I. 907. Über einem Flechtband aus kreisförmig angeordneten Gabelblattranken liegt eine arabische Inschrift aus heller und dunkler auberginefarbenen glasierten Buchstaben. Die großen Fayencedekorationen entstanden in der Zusammenarbeit von Kalligraphen und Ornamentzeichnern sowie Fliesenherstellern und -schneidern, die in einem äußerst arbeitsaufwendigen Verfahren aus zahllosen zugeschnittenen Fliesenstücken lückenlose Muster oder Inschriften zusammensetzten.

Grunddaten

Material/Technik: Irdenware, earthenware
Maße: Tiefe: 4 cm, Breite: 16,5 cm, Höhe: 24,4 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1242
wer
wo

Schlagworte

- Fragment (Inchriftenfries)
- Irdenware